	Objekt: Fahr Fingermähwerk Museum: Agrarhistorisches Museum Emmelshausen Rhein-Mosel-Straße 9-11 56281 Emmelshausen 06747-951630 Sammlung: Landwirtschaftliche Arbeitgeräte Inventarnummer: o. Inv. Nr.

Beschreibung

Das Fingermähwerk ist in Landwirtschaft die verbreitetste Art der Balkenmäher zum Mähen oder Schneiden von Pflanzen. Dabei wird ein Messer in Fingern, die als Gegenschneide dienen, hin- und herbewegt. Die Entfernung der beiden Umkehrpunkte (Messertotpunkte) wird als Hub bezeichnet. Die Messerteilung, d.h. die Breite einer Messerklinge beträgt üblicherweise 76 mm. Angetrieben wird das Messer üblicherweise mit Hilfe einer Kurbel und Schubstange, Exzenters oder hydraulisch. Pro Minute sind bis zu 2000 Hübe üblich. Fingermähwerke zeichnen sich durch einen geringen Kraftbedarf aus und sind aufgrund der geringen Geschwindigkeiten der bewegten Teile (max. 5 m/s) ohne große Sicherheitsvorkehrungen einsatztauglich. Diese Mähtechnik arbeitet nach dem Prinzip des Scherenschnittes.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Schlagworte

- Fingermähwerk
- Landwirtschaft
- Mähen